

# Münchener Anwaltshandbuch Aktienrecht

4. Auflage 2024  
ISBN 978-3-406-78778-2  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Matthias Schüppen/Bernhard Schaub (Hrsg.)  
Münchener AnwaltsHandbuch  
Aktienrecht



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Münchener Anwalts Handbuch Aktienrecht

Herausgegeben von

Prof. Dr. Matthias Schüppen

Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Stuttgart

und

Dr. Bernhard Schaub

Notar in München

Bearbeitet von:

*Stephan Abele*, Rechtsanwalt und Steuerberater in München; *Dr. Robert Billerbeck*, Rechtsanwalt in Düsseldorf; *Dr. Christoph Binge*, Rechtsanwalt und Notar in Berlin; *Dr. Anne de Boer LL.M.*, Rechtsanwältin in Stuttgart; *Dr. Uwe Bohnet*, Rechtsanwalt in München; *Dr. Tobias von Bressendorf, M. Jur.*, Notarassessor in Dresden; *Dr. Björn-Axel Dißars*, Rechtsanwalt in Hamburg; *Dr. Denis Fehrmann*, Rechtsanwalt in Hamburg; *Dr. Florian Gröntgen*, Rechtsanwalt in Bonn; Prof. *Dr. Holger Kahle*, Hochschullehrer in Stuttgart; *Dr. Thorsten Kuthe*, Rechtsanwalt in Köln; *Dr. Alexander Kutsch*, Rechtsanwalt in Stuttgart; *Dr. Andreas Lönner*, Rechtsanwalt in Hamburg; *Stefan Mendelin*, Rechtsanwalt in Mannheim; *Dr. Albrecht Nehls*, Rechtsanwalt in Hamburg; *Dr. Michael Nehmer*, Rechtsanwalt in Stuttgart; *Dr. Gerold Niggemann*, Rechtsanwalt in New York/USA; *Jan Offerhaus*, Diplom-Volkswirt in München; *Dr. Thomas Ritter*, Rechtsanwalt in Berlin; *Hans-Martin Sandleben*, Diplom-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und CPA (IL, USA) in München; *Dr. Bernhard Schaub*, Notar in München; *Bernd Schlösser*, Rechtsanwalt und Steuerberater in Stuttgart; *Dr. Oliver Schröder, LL. M.*, Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.; Prof. *Dr. Matthias Schüppen*, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Stuttgart; *Dr. Siddhartha Schwenger*, Rechtsanwalt in Hannover; *Dr. Mirko Sickinger, LL. M.*, Rechtsanwalt in Köln; Prof. *Dr. Marco Staake*, Hochschullehrer in Wuppertal; *Dr. Peter Stelmaszczyk*, Notar in Burscheid; *Dr. Johannes Stürner*, Rechtsanwalt in Stuttgart; *Dr. Stephan Szalai LL.M.*, Notar in Neuenhagen; *Dr. Ulrich Thölke*, Rechtsanwalt in Berlin; *Dr. Alexandra Tretter*, Rechtsanwältin in München; *Dirk-Reiner Voß, LL. M.*, Rechtsanwalt in Berlin; *Susanne Walz*, Diplom-Kaufmann, Rechtsanwalt und Steuerberater in Stuttgart; *Dr. Tobias Willner, LL. M.*, Steuerberater in Erlangen; *Dr. Annette Zitzelsberger*, Steuerberaterin in München

4., überarbeitete und aktualisierte Auflage 2024



Zitervorschlag: MAH AktienR/Bearbeiter § ... Rn. ...

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck.de**

ISBN 978 3 406 78778 2

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH  
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza  
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen  
Umschlag: Kunst oder Reklame, München



[chbeck.de/nachhaltig](https://chbeck.de/nachhaltig)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort zur 4. Auflage

Die Neuauflagen des von Uwe Hüffer begründeten, von Jens Koch bearbeiteten Handkommentars zum Aktiengesetz erscheinen seit 2020 nicht mehr im zuvor eingespielten zweijährigen Rhythmus, sondern jährlich (zuletzt 18. Aufl. 2024). Dies ist vor allem den Sachzwängen einer ihr Tempo beschleunigenden „Aktienrechtsreform in Permanenz“ geschuldet. Angesichts der Verschränkung des Aktienrechts mit dem Kapitalmarkt- und Wertpapierrecht, dem Umwandlungsrecht, dem Insolvenzrecht und dem Rechnungslegungs- und Abschlussprüfungsrecht ergeben sich tatsächlich jährliche Gesetzesänderungen (vergleichbar dem Steuerrecht mit seinen „Jahressteuergesetzen“), von Aktivitäten der Kodex-Kommission und der Weiterentwicklung der Rechtskenntnis durch die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes, der Obergerichte und europäischer Gerichtshöfe ganz zu schweigen. Eine vergleichbare Steigerung der Aktualisierungsfrequenz ist mit einem Handbuch schwer erreichbar und wohl auch nicht notwendig. Immerhin ist es uns gelungen, den Zeitabstand zur Voraufgabe auf jetzt sechs Jahre zu verkürzen. Damit decken wir die Neuerungen der 19. und der ersten Hälfte der 20. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages ab.

Erneut hat die auch im beruflichen und privaten Umfeld der Autoren dynamische Entwicklung zahlreiche Veränderungen im Autorenkreis mit sich gebracht. Dr. Udo Henkel, Dr. Stefan Kilgus, Dr. Heinz-Christian Knoll, Dr. Hermann Meller, Prof. Dr. Holger Peres, Dr. Simon Preisenberger, Dr. Klaus W. Riehmer, Frau Gundula Sandleben, Jan Sudmeyer und Dr. Sebastian Wulff haben um Entpflichtung gebeten und an der 4. Auflage nicht mehr mitgewirkt. Für ihre ganz unterschiedlichen Gründe haben wir Verständnis, für ihren Beitrag zum Erfolg der Voraufgabe bleiben wir dankbar. Neu eingetreten sind Stephan Abele, Dr. Robert Billerbeck, Frau Dr. Anne de Boer, Dr. Tobias von Bressensdorf, Dr. Denis Fehrmann, Dr. Florian Gröntgen, Stefan Mendelin, Dr. Michael Nehmer, Hans-Martin Sandleben, Prof. Dr. Marco Staake, Dr. Peter Stelmaszczyk und Dr. Stephan Szalai. Ihnen danken wir für die teilweise sehr kurzfristige Übernahme der vakanten Abschnitte.

Bei soviel Dynamik und Veränderung ist es gut, dass es auch Konstanten gibt. Unverändert ist das Konzept des Handbuches, das über den Tellerrand des Gesellschaftsrechts hinausblickt und theoretische Fundierung mit praktischer Relevanz kombiniert. Unverändert bewunderns- und dankenswert ist das große Engagement der Stammautoren. Eine wesentliche Konstante ist aber vor allem der Rückhalt des Verlegers und die unermüdliche Arbeit der Herren Dres. Thomas Schäfer und Burkhard Schröder, denen wiederum unser besonderer Dank gilt.

Stuttgart/München, im April 2024

Matthias Schüppen  
Bernhard Schaub

## Vorwort zur 1. Auflage

Bei einem guten Glas Rotwein auf der Terrasse sitzend spekulieren wir über die Reaktionen des geeigneten Fachpublikums: „Noch ein Aktienrechtshandbuch!“ – „Schon wieder aus dem Beck-Verlag!“ – „Endlich ein komplettes Buch zum Aktienrecht!“ Autoren, Verlag und Herausgeber hängen von Ihrem Urteil ab, um das wir Sie bitten und auf das wir gespannt sind. Denn in der Tat: für jedes der hypothetischen Statements gibt es gute Gründe.

Während das Verlagsprogramm für uns als Herausgeber natürlich tabu ist, teilen wir die Beobachtung einer geradezu explosionsartigen Zunahme der aktienrechtlichen Literatur im Allgemeinen und entsprechender Handbücher im Besonderen. Ein Grund, die Feder sinken zu lassen, war dies in der mehrjährigen Entstehungsphase des Werkes jedoch nie, denn die Ursachen für diese Entwicklung sind vielfältig. Hauptursache ist die durch die „kleine Aktiengesellschaft“ ausgelöste Popularität der AG, die bis heute trotz der zwischenzeitlichen Rückschläge an den Börsen fast unvermindert anhält. Angesichts der zunehmenden volkswirtschaftlichen Bedeutung der Kapitalmärkte und der besonderen Eignung von AG und KGaA für die Nachfolgeplanung ist diese Entwicklung, die zugleich eine quantitativ und qualitativ intensivere literarische Durchdringung der Rechtsform erfordert und rechtfertigt, vorbehaltlos zu begrüßen. Im übrigen bestätigt sich wieder einmal der alte Grundsatz: „Konkurrenz belebt das Geschäft“. So unangenehm Wettbewerb für die Betroffenen im konkreten Einzelfall ist, so vorteilhaft und förderlich ist er für die Entwicklung der betroffenen Bereiche insgesamt.

Idealiter wird der diskutierte „Schon wieder“-Affekt ohnehin durch den „Endlich“-Effekt überlagert. Autoren und Herausgeber haben ein einbändiges Kompendium vorgelegt, das neben dem Aktienrecht Kapitalmarktrecht, Steuerrecht und wesentliche betriebswirtschaftliche Aspekte der Aktiengesellschaft ausführlich behandelt. Dabei haben wir uns zugleich bemüht, die Anforderungen und Sichtweisen der Praxis in besonderer Weise zu berücksichtigen, was u. a. durch die eingestreuten und angehängten Musterformulierungen und Checklisten zum Ausdruck kommt. Da Bemühen alleine bekanntlich nicht reicht, sind wir, wie schon eingangs bemerkt, auf Ihre Mitarbeit in Form von Kritik und Anregungen angewiesen.

Unser Dank hierfür ist Ihnen gewiss, aber zunächst ist der Dank für die bereits geleistete (Mit-)Arbeit eine Ehrenpflicht, der wir uns gerne stellen. Zuvörderst zu nennen sind dabei die Autoren, aus deren Kreis insbesondere die Früh- und Spätstarter und -lieferer unter erheblichem Druck standen und die sich trotz der wechselvollen beruflichen Schicksale in turbulenten Zeiten nicht haben beirren lassen – vielen Dank! Zu nennen sind weiterhin die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Autoren und Herausgebern, die in diesem Buch aufgrund ihrer Vielzahl nicht namentlich auftauchen: ohne den überobligationsmäßigen Einsatz von Assistenten und Assistentinnen wären Werke wie dieses nicht möglich – to whom it may concern: vielen Dank! Last but not least sind die Mitarbeiter des Verlages zu nennen. Angefangen von der persönlichen Anteilnahme des Verlegers bis hin zur unermüdlichen Detailarbeit und dem nicht nachlassenden Einsatz von Zuckerbrot und Peitsche durch die Herren Dres. Thomas Schäfer und Burkhard Schröder sind sie es, die das vorliegende Buch ermöglicht, ja geradezu erzwungen haben – herzlichen Dank!

Stuttgart/München, im August 2004

Matthias Schüppen  
Bernhard Schaub



# Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis .....	IX
Bearbeiterverzeichnis .....	
Abkürzungsverzeichnis .....	
Literaturverzeichnis .....	

## Teil A. Das Mandat im Aktienrecht – Grundlagen und Rechtsformwahl

§ 1 Die Aktiengesellschaft in der anwaltlichen Praxis ( <i>Schüppen</i> ) .....	1
§ 2 Vergleich der Aktiengesellschaft mit der GmbH ( <i>Schüppen</i> ) .....	17
§ 3 Vergleich der Aktiengesellschaft mit der Kommanditgesellschaft auf Aktien ( <i>Schaub</i> ) .....	27
§ 4 Besteuerung der Aktiengesellschaft ( <i>Kable/Willner</i> ) .....	37
§ 5 Internationale Bezüge ( <i>Schaub</i> ) .....	110
§ 6 Handelsregisteranmeldungen ( <i>Schaub</i> ) .....	172

## Teil B. Satzung und Aktionärsvereinbarungen

§ 7 Obligatorische und fakultative Satzungsbestandteile ( <i>Voß</i> ) .....	183
§ 8 Firma und Unternehmensgegenstand ( <i>Ritter</i> ) .....	198
§ 9 Sitz und Zweigniederlassungen ( <i>Schaub</i> ) .....	235
§ 10 Grundkapital und Aktien ( <i>Sudmeyer/Gröntgen</i> ) .....	241
§ 11 Aktionärsvereinbarungen ( <i>Sickinger</i> ) .....	277

## Teil C. Entstehung und Beendigung

§ 12 Bargründung ( <i>Voß</i> ) .....	293
§ 13 Sachgründung ( <i>Peres/Staake</i> ) .....	326
§ 14 Fehlerhafte Gründungsvorgänge und Nachgründung ( <i>Peres/Staake</i> ) .....	382
§ 15 Beendigung durch Liquidation ( <i>Peres/v. Bressensdorf/Szalai</i> ) .....	430
§ 16 Entstehung und Beendigung durch Umwandlung ( <i>Tretter</i> ) .....	474

## Teil D. Finanzverfassung

§ 17 Rechnungslegung ( <i>Sandleben</i> ) .....	521
§ 18 Risikomanagement und Früherkennung bestandsgefährdender Entwicklungen ( <i>Offerhaus</i> ) .....	553
§ 19 Abschlussprüfung ( <i>Schüppen</i> ) .....	569
§ 20 Unternehmensbewertung ( <i>Zitzelsberger</i> ) .....	593
§ 21 Gesellschafterdarlehen und eigenkapitalähnliche Finanzierung ( <i>Schüppen</i> ) .....	613

## Teil E. Vorstand und Aufsichtsrat – Corporate Governance und Corporate Compliance

§ 22 Vorstand ( <i>Ritter/Nehls</i> ) .....	641
§ 23 Aufsichtsrat ( <i>Schüppen</i> ) .....	742
§ 24 Haftung von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern ( <i>Ritter/Schüppen</i> ) .....	794

## Teil F. Hauptversammlung

§ 25 Stellung der Hauptversammlung im Organisationsgefüge ( <i>Binge/Thölke</i> ) .....	883
§ 26 Vorbereitung der Hauptversammlung ( <i>Bohnet/Stelmaszczyk</i> ) .....	928

# Inhaltsübersicht

---

§ 27 Durchführung der Hauptversammlung ( <i>Bohnet/Stelmaszczyk</i> ) .....	971
§ 28 Nachbereitung der Hauptversammlung ( <i>Bohnet/Stelmaszczyk</i> ) .....	1012

## Teil G. Hauptversammlungsthemen

§ 29 Satzungsänderungen ( <i>Sickinger</i> ) .....	1015
§ 30 Gewinnverwendung ( <i>Schüppen</i> ) .....	1032
§ 31 Erwerb eigener Aktien ( <i>Stürner</i> ) .....	1046
§ 32 Vorstands- und Mitarbeiterbeteiligung ( <i>Kutsch</i> ) .....	1070

## Teil H. Kapitalmaßnahmen

§ 33 Ordentliche Kapitalerhöhung ( <i>Sickinger/Kuthe</i> ) .....	1149
§ 34 Genehmigtes Kapital ( <i>Sickinger/Kuthe</i> ) .....	1205
§ 35 Bedingtes Kapital ( <i>Lönnner</i> ) .....	1231
§ 36 Kapitalherabsetzung ( <i>Lönnner</i> ) .....	1257
§ 37 Heilung fehlerhafter Kapitalmaßnahmen ( <i>Dißars</i> ) .....	1285

## Teil I. Aktionärsklagen

§ 38 Anfechtungsklage ( <i>Stürner</i> ) .....	1297
§ 39 Nichtigkeitsklage ( <i>Stürner</i> ) .....	1332
§ 40 Spruchverfahren ( <i>Schüppen</i> ) .....	1343
§ 41 Allgemeine Aktionärsklagen ( <i>Nehmer</i> ) .....	1362

## Teil J. Ausschluss von Gesellschaftern

§ 42 Kaduzierung ( <i>Dißars</i> ) .....	1389
§ 43 Kapitalherabsetzung durch Einziehung ( <i>Lönnner</i> ) .....	1398
§ 44 Squeeze-out ( <i>Schröder/Mendelin</i> ) .....	1420
§ 45 Sonstige Ausschlussstechniken ( <i>Schwenzer</i> ) .....	1445

## Teil K. Aktiengesellschaft und Kapitalmarkt

§ 46 Überblick: Grundlagen des Börsenrechts ( <i>Schüppen</i> ) .....	1459
§ 47 Going Public – Börsengang ( <i>Sudmeyer/Febrmann</i> ) .....	1466
§ 48 Pflichten der Gesellschaft und der Aktionäre nach der MMVO und dem WpHG ( <i>Walz</i> ) .....	1505
§ 49 Anleiheemission ( <i>de Boer</i> ) .....	1549
§ 50 Going Private – Rückzug von der Börse ( <i>Walz</i> ) .....	1567
§ 51 Öffentliche Übernahmeangebote ( <i>Schröder/Niggemann</i> ) .....	1581

## Teil L. Die AG im Konzern

§ 52 Probleme im faktischen Konzern ( <i>Knoll/Billerbeck</i> ) .....	1619
§ 53 Unternehmensverträge ( <i>Abele</i> ) .....	1671
§ 54 Steuerliche Organschaft ( <i>Schlösser</i> ) .....	1716

## Teil M. Die AG als gemeinnütziges Unternehmen

§ 55 Die gemeinnützige Aktiengesellschaft ( <i>Ritter</i> ) .....	1785
Sachverzeichnis .....	1807

# Inhaltsverzeichnis

## Teil A. Das Mandat im Aktienrecht – Grundlagen und Rechtsformwahl

	Seite
<b>§ 1 Die Aktiengesellschaft in der anwaltlichen Praxis</b>	
I. Bedeutung der Aktiengesellschaft und des Aktienrechts für die anwaltliche Tätigkeit .....	1
1. Beratungsbedarf im Aktienrecht .....	1
2. Verbreitung der Aktiengesellschaft .....	2
3. Typologie der Aktiengesellschaft .....	4
II. Motive für die Wahl der Rechtsform Aktiengesellschaft .....	5
1. Allgemeines .....	5
2. Kapitalmarktorientierung .....	6
3. Strukturvorteile .....	6
4. Imagevorteile .....	7
III. Entwicklung und Umfeld des Aktienrechts .....	7
1. Das Aktienrecht und seine Grundlagen .....	7
2. Reformgesetzgebung .....	9
3. Verzahnung mit anderen Rechtsmaterien .....	12
4. Tendenzen .....	14
<b>§ 2 Vergleich der Aktiengesellschaft mit der GmbH</b>	
I. Gemeinsamkeiten .....	17
1. Juristische Person und Kapitalgesellschaft .....	17
2. Körperschaft .....	18
3. Haftungsbeschränkung .....	19
4. Gleichbehandlungsgrundsatz .....	20
II. Unterschiede .....	20
1. Satzungsstrenge und Regelungsdichte .....	20
2. Organisationsstruktur (Corporate Governance) .....	21
3. Fungibilität der Beteiligung .....	23
4. Kapitalaufbringung und -erhaltung .....	23
III. Bewertung .....	25
1. Zusammenfassung .....	25
2. Ambivalenz der Unterscheidungskriterien .....	25
3. Nebenwirkungen .....	26
<b>§ 3 Vergleich der Aktiengesellschaft mit der Kommanditgesellschaft auf Aktien</b>	
I. Grundlagen .....	27
1. Rechtsform .....	27
2. Erscheinungsformen .....	28
3. Branchenspezifische Verwendbarkeit der KGaA .....	29
II. Die Unterschiede der KGaA zur AG im Einzelnen .....	30
1. Vermögensbeteiligung, Haftung .....	30
2. Satzungsstrenge versus Gestaltungsfreiheit .....	30
3. Organe der Gesellschaft .....	31
4. Mitbestimmung .....	34
5. Steuerrecht .....	34
III. Zusammenfassung .....	35

# Inhaltsverzeichnis

<b>§ 4 Besteuerung der Aktiengesellschaft</b>	<b>Seite</b>
I. Typische Beratungsbereiche .....	39
1. Gründung .....	39
2. Vertragsgestaltung .....	40
II. Aktiengesellschaft als Steuersubjekt .....	41
1. Steuerpflicht .....	41
2. Ermittlung des zu versteuernden Einkommens und des Gewerbeertrags .....	44
3. Ausschüttungen und steuerliche Ergebnisverwendung .....	80
III. Besteuerung natürlicher Personen als Aktionäre .....	83
1. Steuerpflicht .....	83
2. Gewinnausschüttungen .....	84
3. Veräußerung von Anteilen .....	86
IV. Übergreifende Fragen .....	98
1. Verdeckte Gewinnausschüttungen .....	98
2. Verdeckte Einlagen .....	102
3. Disquotale Ausschüttungen .....	107
4. Grunderwerbsteuer .....	108
<b>§ 5 Internationale Bezüge</b>	
I. Vorbemerkung .....	113
II. Ausländische juristische Personen als Aktionäre .....	113
1. Rechtsfähigkeit .....	113
2. Besonderheiten innerhalb der EU .....	116
3. Brexit .....	119
III. Vertretung ausländischer juristischer Personen .....	119
1. Organschaftliche Vertretung – Vertretungsnachweis .....	119
2. Rechtsgeschäftliche Vertretung .....	139
IV. Ausländische natürliche Personen .....	141
1. Als Aktionäre .....	141
2. Als Vorstand .....	142
V. Auslandsbeurkundungen .....	163
1. Grundlagen .....	163
2. Öffentliche Urkunde .....	164
3. Legalisation, Apostille, Befreiung von weiteren Förmlichkeiten .....	164
VI. Die Sprache .....	168
VII. Die Europäische Aktiengesellschaft (SE) .....	168
1. Allgemeines .....	168
2. Gründungsarten .....	169
3. Organisationsverfassung .....	170
4. Finanzverfassung .....	170
5. Auflösung, Liquidation, Zahlungsunfähigkeit und Zahlungseinstellung .....	171
6. Einsatzmöglichkeiten in der Unternehmenspraxis .....	171
<b>§ 6 Handelsregisteranmeldungen</b>	
I. Anmeldungen zur Eintragung in das Handelsregister .....	172
1. Systematik .....	172
2. Begriff und Rechtsnatur der Anmeldung .....	173
3. Inhalt der Anmeldung .....	174
4. Bedingungen/Befristungen .....	174
II. Eintragungsfähige/ nicht eintragungsfähige Tatsachen .....	175
1. Abgrenzung .....	175
2. Übersicht .....	176

	Seite
III. Form und Rücknahme der Anmeldung .....	177
1. Form .....	177
2. Rücknahme .....	177
IV. Anmeldepflichtige Personen .....	178
1. Gründer .....	178
2. Vorstand .....	178
3. Abwickler .....	178
4. Aufsichtsrat .....	178
5. Prokuristen .....	179
6. Stellvertretung .....	179
7. Höchstpersönliche Erklärungen .....	180
V. Die Entscheidung des Registergerichts, Rechtsbehelfe .....	180
VI. Kosten .....	181
1. Kosten der Anmeldung .....	181
2. Kosten der Eintragung .....	182

## Teil B. Satzung und Aktionärsvereinbarungen

### § 7 Obligatorische und fakultative Satzungsbestandteile

I. Allgemeine Funktion der Satzung .....	184
II. Form der Satzung .....	184
1. Mustersatzung .....	184
2. Notarielle Beurkundung .....	186
III. Inhalt der Satzung – materielle und formelle Satzungsbestandteile .....	186
1. Begriff und Bedeutung .....	186
2. Abgrenzungskriterien .....	186
IV. Obligatorischer Inhalt .....	187
1. Überblick .....	187
2. Einzelheiten .....	188
V. Fakultativer Inhalt/Grenzen der Gestaltungsfreiheit .....	191
1. Allgemein .....	191
2. Beispielfälle .....	193
VI. Auslegung der Satzung .....	195
1. Notwendige Klarheit der Satzung .....	195
2. Auslegungskriterien .....	196
VII. Mängel der Satzung .....	196
1. Vor Eintragung .....	197
2. Nach Eintragung .....	197

### § 8 Firma und Unternehmensgegenstand

I. Firma .....	198
1. Allgemeines .....	198
2. Bildung der Firma bei der AG – Gesetzliche Regelungen .....	204
3. Erstmalige Firmenbildung bei der AG .....	205
4. Fortführung einer Firma bei der AG (§ 22 HGB) .....	214
5. Einzelfragen .....	215
6. Fehlerhafte Firma – Rechtsfolgen .....	217
7. Fehlerhafter Firmengebrauch – Rechtsfolgen .....	218
8. Firma und Schriftverkehr der AG; Unterschrift von Vorstandsmitgliedern ...	218
II. Unternehmensgegenstand .....	220
1. Bedeutung .....	220
2. Formulierung des Unternehmensgegenstandes in der Satzung .....	223

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
3. Zulässige Abweichung vom Unternehmensgegenstand .....	232
4. Rechtsfolgen eines unzulässigen Unternehmensgegenstandes .....	233
<b>§ 9 Sitz und Zweigniederlassungen</b>	
I. Sitz .....	235
1. Bestimmung und Bedeutung des Sitzes .....	235
2. Doppelsitz .....	236
3. Sitzverlegung .....	237
4. Rechtsfolgen eines Verstoßes .....	238
II. Zweigniederlassung .....	239
1. Errichtung und Aufhebung einer Zweigniederlassung – § 13 HGB bzw. §§ 13d–13h HGB .....	239
2. Vertretungsbefugnis für die Zweigniederlassung .....	239
3. Zweigniederlassung von Gesellschaften mit Sitz im Ausland .....	240
4. Aufhebung und Verlegung der Zweigniederlassung .....	240
<b>§ 10 Grundkapital und Aktien</b>	
I. Das Grundkapital .....	242
1. Definition .....	242
2. Eigen- und Fremdkapital sowie Gesellschaftsvermögen .....	243
3. Funktionen des Grundkapitals .....	243
4. Kapitalaufbringung und Kapitalerhaltung .....	244
5. Höhe des Grundkapitals .....	247
6. Ermittlung des „richtigen“ Grundkapitals, Finanzierungsbedarf .....	249
II. Die Aktie .....	250
1. Definition der Aktie .....	250
2. Aktienarten .....	251
3. Aktiegattungen .....	255
4. Aktiensorten .....	258
5. Aktie als Wertpapier .....	258
6. Die Mitgliedschaft .....	263
7. Mitgliedschaftliche Rechte .....	263
8. Mitgliedschaftliche Pflichten .....	270
9. Übertragung der Aktie .....	271
10. Aktie und Satzung .....	274
11. Einführung der e-Aktie .....	275
<b>§ 11 Aktionärsvereinbarungen</b>	
I. Regelungsgegenstand und Form .....	277
1. Regelungsgegenstand .....	277
2. Form .....	278
3. Publizität .....	278
II. Schranken der Zulässigkeit .....	279
1. Zwingendes Aktienrecht .....	279
2. Zwingende Satzungsbestandteile .....	280
III. Einzelne Regelungsinhalte .....	280
1. Verfügungen über Aktien .....	280
2. Regelungen zur Stimmbindung .....	283
3. Einflussnahme auf Besetzung und Verhalten von Organen der Gesellschaft .....	284
4. Kapitalmaßnahmen .....	286
5. Willensbildung und Verwaltung des Aktienpools .....	286

	Seite
6. Laufzeit .....	288
7. Sanktionen und Schiedsverfahren .....	288
IV. Typische Anwendungsfälle der Aktionärsvereinbarung .....	289
1. Geschlossene (Familien-)Gesellschaften .....	289
2. Börsennotierte Gesellschaften .....	290
3. Joint-Venture-Gesellschaften .....	290
4. Beteiligung von Venture-Capital-Gebern .....	290

## Teil C. Entstehung und Beendigung

### § 12 Bargründung

I. Einleitung .....	294
1. Begriff .....	294
2. Abgrenzung zur Sachgründung .....	295
3. Abgrenzung zur Entstehung nach den Vorschriften des Umwandlungsrechts .....	295
II. Ablauf der Gründung .....	295
1. Errichtung des Gründungsprotokolls .....	296
2. Bestellung des ersten Vorstands .....	302
3. Gründungsbericht .....	303
4. Gründungsprüfung durch die Verwaltung .....	304
5. Externe Gründungsprüfung .....	306
6. Leistung der Bareinlage .....	307
7. Nicht mehr erforderlich: Einholung einer behördlichen Genehmigung .....	309
8. Anmeldung der Gesellschaft zur Eintragung in das Handelsregister .....	309
9. Eintragung in das Handelsregister .....	314
10. Nachfolgende Mitteilungspflichten .....	314
11. Ausgabe der Aktienurkunden .....	314
III. Haftung für die Ordnungsmäßigkeit der Gründung .....	315
1. Allgemeines .....	315
2. Haftender Personenkreis .....	315
3. Haftungstatbestand .....	315
4. Inhalt des Haftungsanspruchs .....	316
IV. Vorgründungs- und Vorgesellschaft .....	316
1. Vorgründungsgesellschaft .....	316
2. Vorgesellschaft .....	317
V. Erwerb einer Vorrats- oder Mantelgesellschaft als Alternative zur Gründung? ...	322
1. Zulässigkeit der Vorratsgründung .....	322
2. Erwerb und Verwendung einer Vorrats- oder Mantelgesellschaft .....	322
3. Entsprechende Anwendung der Gründungsvorschriften .....	323

### § 13 Sachgründung

I. Vorbemerkung .....	328
II. Sacheinlage .....	328
1. Begriff und Abgrenzung .....	328
2. Sacheinlagevereinbarung bzw. Einbringungsvertrag .....	330
3. Wert der Sacheinlage .....	341
4. Festsetzungen in der Satzung .....	345
5. Fehlerhafte Festsetzungen und/oder Sacheinlagevereinbarungen .....	347
6. Heilung fehlerhafter Festsetzungen/Änderung oder Beseitigung von Festsetzungen .....	349

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
7. Vollzug/Erfüllung der Sacheinlageverpflichtung .....	349
8. Leistungsstörungen .....	352
III. Sachübernahme .....	353
1. Begriff .....	353
2. Sachübernahmevereinbarung/Zeitpunkt der Vereinbarung/Form .....	354
3. Rechtsnatur der Sachübernahmevereinbarung .....	355
4. Gegenstand der Sachübernahme .....	355
5. Vergütung .....	355
6. Wert der Sachübernahme .....	356
7. Festsetzung der Sachübernahme in der Satzung .....	356
8. Rechtsfolgen unterbliebener Festsetzung in der Satzung .....	356
9. Leistungsstörungen .....	357
IV. Erster Aufsichtsrat bei Sachgründung .....	357
1. Vorbemerkung/Regelungsgegenstand von § 31 AktG .....	357
2. Zweck und Anwendungsbereich von § 31 AktG .....	357
3. „Unvollständiger“ Gründeraufsichtsrat, § 31 Abs. 1 und 2 AktG .....	358
4. Ergänzung des Gründungsaufsichtsrats durch Arbeitnehmervertreter, § 31 Abs. 3 AktG .....	359
5. Nachträgliche Unternehmensübernahme bzw. -einbringung, § 31 Abs. 4 AktG .....	360
6. Amtszeit .....	360
V. Gründungsbericht und Gründungsprüfung .....	361
1. Gründungsbericht .....	361
2. Gründungsprüfung .....	362
VI. Anmeldung der Gesellschaft, Prüfung durch das Gericht und Eintragung .....	366
1. Leistung der Sacheinlage als Voraussetzung der Anmeldung .....	366
2. Verbot der Unterpariemission .....	366
3. Inhalt der Anmeldung .....	366
4. Prüfung durch das Gericht .....	369
5. Zusammenfassung: Ablaufplan Gründung .....	369
VII. Verdeckte Sachgründung und andere Umgehungsgeschäfte .....	370
1. Problemstellung .....	370
2. Gesetzliche Regelung der verdeckten Sacheinlage .....	371
3. Einzelne Fallgestaltungen .....	378
4. Hin- und Herzahlen (§ 27 Abs. 4 AktG) .....	380
5. Übergangsvorschriften .....	381

## § 14 Fehlerhafte Gründungsvorgänge und Nachgründung

I. Gründungsmängel und deren Rechtsfolgen .....	383
1. Allgemeines .....	383
2. Gründung und Vorgesellschaft .....	385
3. Die Fehlerhafte Vorgesellschaft .....	392
4. Gründungsmängel und Eintragungsverfahren .....	395
5. Entstehen durch Eintragung auch bei Gründungsmängeln .....	399
6. Beachtlichkeit von Gründungsmängeln trotz Entstehung der Aktiengesellschaft nach Eintragung .....	400
7. Treuepflicht zur Beseitigung von Gründungsmängeln .....	406
8. ABC der Gründungsmängel .....	407
II. Nachgründung, §§ 52 f. AktG .....	418
1. Vorbemerkung .....	418
2. Regelungsgegenstand, Zweck der Vorschrift .....	419
3. Der Nachgründungsvorgang .....	420
4. Sonderfälle .....	426
5. Ersatzansprüche bei Nachgründung, § 53 AktG .....	427



<b>§ 15 Beendigung durch Liquidation</b>	Seite
I. Vorbemerkung .....	431
II. Auflösung .....	431
1. Auflösungsgründe gemäß § 262 AktG .....	431
2. Grenzüberschreitende Sitzverlegung .....	441
3. Anmeldung und Eintragung der Auflösung .....	445
III. Abwicklung .....	446
1. Allgemeines .....	446
2. Abwickler .....	450
3. Rechnungslegung bei Abwicklung .....	457
4. Gläubigerbefriedigung .....	459
5. Vermögensverteilung .....	461
IV. Vollbeendigung und Löschung .....	465
1. Schlussrechnung .....	465
2. Anmeldung zum Handelsregister/Eintragung .....	465
3. Zeitpunkt der Vollbeendigung der Gesellschaft .....	466
4. Weitere Rechtsfolgen der Löschung .....	467
5. Zusammenfassung der Schritte zur Vollbeendigung .....	467
V. Nachtragsliquidation/Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft .....	468
1. Nachtragsliquidation, § 273 Abs. 4 AktG .....	468
2. Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft .....	470
<b>§ 16 Entstehung und Beendigung durch Umwandlung</b>	
I. Typische Beratungsanlässe .....	476
II. Entstehung und Beendigung durch formwechselnde Umwandlung .....	477
1. Formwechselbericht .....	477
2. Informationspflichten .....	479
3. Formwechselbeschluss .....	480
4. Anwendung der Gründungsvorschriften .....	485
5. Formwechselprüfung .....	488
6. Anmeldung zum Handelsregister .....	488
7. Wirkungen der Eintragung .....	490
8. Rechtsschutz .....	491
9. Kosten .....	493
III. Entstehung und Beendigung durch Verschmelzung .....	493
1. Verschmelzungsvertrag .....	494
2. Verschmelzungsbericht .....	497
3. Verschmelzungsprüfung, Nachgründungsprüfung .....	498
4. Informationspflichten .....	500
5. Verschmelzungsbeschluss .....	500
6. Anwendung der Gründungs- und Sachkapitalerhöhungsvorschriften .....	501
7. Anmeldung zum Handelsregister .....	502
8. Wirkungen der Eintragung .....	504
9. Rechtsschutz .....	505
10. Steuerliche Aspekte .....	505
11. Kosten .....	506
IV. Sonderfall: grenzüberschreitende Verschmelzung .....	507
1. Systematik .....	507
2. Verschmelzungsplan .....	507
3. Verschmelzungsbericht .....	509
4. Verschmelzungsprüfung .....	510
5. Informationspflichten .....	510
6. Verschmelzungsbeschluss .....	511
7. Anwendung von Gründungsvorschriften .....	511

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
8. Anmeldung zum Handelsregister .....	511
9. Wirkungen der Eintragung .....	513
10. Rechtsschutz .....	513
V. Sonstige Fälle der Entstehung und Beendigung durch Umwandlung .....	513
1. Entstehung und Beendigung durch Auf- und Abspaltung .....	513
2. Entstehung durch Ausgliederung .....	514
VI. Checklisten zur Vorgehensweise .....	515
1. Formwechsel .....	515
2. Verschmelzung .....	515
VII. Muster (Formwechsel GmbH → AG) .....	516
1. Formwechselbericht .....	516
2. Formwechselbeschluss .....	518
3. Handelsregisteranmeldung .....	520

## Teil D. Finanzverfassung

### § 17 Rechnungslegung

I. Grundlagen .....	521
1. System des betrieblichen Rechnungswesens .....	521
2. Rechtsgrundlagen .....	522
3. Funktionen und Bestandteile der externen Rechnungslegung .....	525
II. Aufstellung, Feststellung und Offenlegung der Rechnungslegung .....	528
1. Aufstellung des Jahresabschlusses .....	528
2. Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses .....	531
3. Offenlegung des Jahresabschlusses nach § 325 HGB .....	534
4. Nachhaltigkeitsberichterstattung .....	538
III. Zwischenberichterstattung .....	539
IV. Mängel des festgestellten Jahresabschlusses .....	541
1. Änderung eines fehlerfreien Jahresabschlusses .....	541
2. Änderung eines fehlerhaften Jahresabschlusses .....	543
3. Nichtigkeit .....	543
4. Anfechtung des Jahresabschlusses .....	549
V. Sonderfragen .....	549
1. Bilanzierung von Aktienoptionen und anderen Formen der Mitarbeiterbeteiligung .....	549
2. Bilanzierung eigener Aktien .....	551

### § 18 Risikomanagement und Früherkennung bestandsgefährdender Entwicklungen

I. Einführung .....	554
1. Entstehung und Motivation des KonTraG .....	555
2. Risikomanagement nach KonTraG .....	556
II. Abgrenzung des Risikofrüherkennungssystems iSv § 91 Abs. 2 AktG vom umfassenden Risikomanagement .....	558
III. Maßnahmen des Risikomanagements im Sinne von § 91 Abs. 2 AktG im Einzelnen .....	562
1. Risikokultur .....	562
2. Ziele der Maßnahmen .....	563
3. Organisation der Maßnahmen .....	563
4. Risikoidentifikation .....	563
5. Risikobewertung .....	563
6. Risikosteuerung .....	564

	Seite
7. Risikokommunikation .....	564
8. Überwachung und Verbesserung .....	565
9. Dokumentation der getroffenen Maßnahmen .....	565
IV. Berichtspflichten über Risiken und Risikomanagement-System .....	565
V. Prüfung des Risikofrüherkennungssystems .....	566
VI. Überwachung des Risikomanagements durch den Aufsichtsrat .....	567
VII. Zusammenfassung .....	567
<b>§ 19 Abschlussprüfung</b>	
I. Prüfung durch den Abschlussprüfer .....	570
1. Grundlagen .....	570
2. Prüfungspflicht .....	571
3. Bestellung des Abschlussprüfers .....	571
4. Annahme des Auftrags durch den Abschlussprüfer .....	572
5. Ersetzung des Abschlussprüfers .....	576
6. Prüfung und Berichterstattung .....	577
7. Verantwortlichkeit und Haftung des Abschlussprüfers .....	579
II. Prüfung durch den Aufsichtsrat gem. § 171 AktG .....	580
1. Jahresabschluss .....	581
2. Lagebericht und gesonderter nichtfinanzieller Bericht .....	581
3. Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns .....	581
4. Ergebnis der Prüfung und Berichterstattung .....	582
5. Sonstige Unterlagen .....	583
III. Bilanzkontrolle (Enforcement) .....	583
IV. Aktienrechtliche Sonderprüfungen .....	584
1. Sonderprüfung nach § 142 AktG .....	584
2. Sonderprüfung wegen unzulässiger Unterbewertung (§§ 258–261 AktG) ....	587
<b>§ 20 Unternehmensbewertung</b>	
I. Grundlagen der Unternehmensbewertung .....	594
1. Vorbemerkung .....	594
2. Bewertungsanlässe .....	594
3. Bewertungsfunktionen .....	596
II. Bewertungsverfahren .....	597
1. Zukunftserfolgswertorientierte Verfahren .....	597
2. Substanzwertverfahren .....	605
3. Vergleichsverfahren .....	605
4. Mischverfahren .....	607
5. Relevanz von Börsenkursen .....	607
6. Besonderheiten bei der Unternehmensbewertung .....	610
<b>§ 21 Gesellschafterdarlehen und eigenkapitalähnliche Finanzierung</b>	
I. Typische Beratungssituationen .....	614
II. Gesellschafterdarlehen .....	614
1. Grundlagen .....	614
2. Gesellschafterdarlehen und Kapitalerhaltung .....	614
3. Rückzahlung von Aktionärsdarlehen .....	615
III. Eigenkapitalähnliche Finanzierung .....	626
1. Genussrechte .....	626
2. Stille Beteiligung .....	635

## Teil E. Vorstand und Aufsichtsrat – Corporate Governance und Corporate Compliance

§ 22 Vorstand	Seite
I. Der Vorstand als Organ und Vertreter der Gesellschaft – Vertretung im Außenverhältnis .....	644
1. Grundsatz – Gesamtvertretung .....	644
2. Abweichende Regelungen der Vertretungsmacht .....	650
3. Ausschluss bzw. Einschränkung der Vertretungsmacht des Vorstands .....	651
II. Die Geschäftsführung und Leitung der AG durch den Vorstand .....	652
1. Maßnahmen der Geschäftsführung und Leitung .....	652
2. Inhalte der Leitung des Unternehmens .....	656
3. Delegation von Leitungs- und Geschäftsführungsaufgaben .....	658
4. Willensbildung im Vorstand .....	660
III. Organpflichten des AG-Vorstands .....	663
1. Systematisierung Organpflichten AG-Vorstand .....	663
2. Treuepflicht .....	665
3. Verschwiegenheitspflicht (§ 93 Abs. 1 S. 3 AktG) .....	666
4. Sorgfaltspflicht (§ 93 Abs. 1 S. 1 AktG) .....	667
5. Sorgfaltspflicht bei der Gründung der Gesellschaft .....	679
6. Pflichten des AG-Vorstands zur Kapitalerhaltung .....	679
7. Pflichten des AG-Vorstands in der Krise der AG .....	679
8. Berichtspflichten des AG-Vorstands .....	681
9. Pflichten zur ordnungsgemäßen Buchführung und Bilanzierung .....	682
10. Pflichten des AG-Vorstands im Rechtsverhältnis zur Hauptversammlung – Auskunftspflichten .....	683
11. Pflichten des AG-Vorstands im Rechtsverhältnis zum Aufsichtsrat – unbedingte Offenheit .....	685
IV. Muster: Geschäftsordnung für den Vorstand .....	686
V. Das Anstellungsverhältnis der Vorstandsmitglieder .....	688
1. Rechtliche Einordnung des Anstellungsverhältnisses .....	688
2. Begründung des Anstellungsverhältnisses .....	691
3. Inhalt des Anstellungsvertrags .....	697
4. Freistellung/Annahmeverzug .....	726
5. Das Anstellungsverhältnis nach Ende des Vorstandsmandats .....	727
6. Beendigung des Anstellungsverhältnisses .....	728
7. Anstellungsverhältnis als Vorstand und früheres Arbeitsverhältnis .....	735
8. Rechtsstreitigkeiten aus dem Anstellungsverhältnis .....	735
9. Das fehlerhafte Anstellungsverhältnis .....	737
§ 23 Aufsichtsrat	
I. Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats und seiner Mitglieder .....	744
1. Überblick .....	744
2. Rechtliche Stellung der Aufsichtsratsmitglieder .....	746
3. Aufgaben und Kompetenzen des Aufsichtsrats .....	748
4. Pflichtenkreis der Aufsichtsratsmitglieder .....	750
5. Klagerechte einzelner Aufsichtsratsmitglieder .....	753
II. Größe und Zusammensetzung des Aufsichtsrats, Modelle der Mitbestimmung der Arbeitnehmer .....	755
1. Überblick .....	755
2. Aufsichtsrat bestehend aus Aktionärsvertretern nach dem AktG .....	755
3. Aufsichtsrat nach dem MitbestG .....	756
4. Aufsichtsrat nach dem DrittelbG .....	763
5. Aufsichtsrat nach dem MgVG .....	766

	Seite
6. Mitbestimmungserweiterung durch Vereinbarung .....	767
7. Status- oder Überleitungsverfahren .....	769
III. Begründung und Beendigung der Mitgliedschaft .....	771
1. Persönliche Voraussetzungen für die Begründung der Mitgliedschaft im Aufsichtsrat .....	771
2. Bestellung und gerichtliche Ernennung .....	773
3. Beendigung der Mitgliedschaft .....	776
IV. Innere Ordnung des Aufsichtsrats .....	780
1. Überblick .....	780
2. Die Geschäftsordnung des Aufsichtsrats .....	780
3. Der Aufsichtsratsvorsitzende und seine Stellvertreter .....	781
4. Aufsichtsratssitzungen .....	782
5. Ausschüsse des Aufsichtsrats (§ 107 Abs. 3 AktG) .....	786
V. Muster: Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat .....	789
 <b>§ 24 Haftung von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern</b>	
I. Privatrechtliche Haftung der Vorstandsmitglieder der AG .....	796
1. Entwicklungslinien des Rechtsrahmens der Haftung von AG-Leitungs- organen .....	796
2. Allgemeines .....	801
3. Außenhaftung des AG-Vorstands .....	818
4. Innenhaftung des AG-Vorstands .....	838
5. Vorstandshaftung in besonderen Aktiengesellschaften .....	847
6. Versicherungen .....	847
II. Privatrechtliche Haftung der Aufsichtsratsmitglieder der AG .....	849
1. Grundsätzliches .....	849
2. Außenhaftung des Aufsichtsrats .....	855
3. Innenhaftung des Aufsichtsrats .....	864
4. Haftung des Aufsichtsrates in der Gründungsphase der AG gem. § 41 Abs. 1 S. 2 AktG und § 48 AktG .....	868
5. Haftung des Aufsichtsrats wegen Festsetzung einer unangemessenen Vergütung des Vorstands oder wegen Nicht-Herabsetzung .....	869
6. Verschulden .....	870
7. Rahmenbedingungen der Haftung des Aufsichtsrats bei besonderen Aktiengesellschaften .....	871
8. Durchsetzung der Haftungsansprüche gegen den Aufsichtsrat .....	873
9. Versicherungen .....	874
III. Überblick über die strafrechtliche Verantwortlichkeit .....	876
1. Bedeutung des Strafrechts in der Beratung von Organmitgliedern .....	876
2. Wesentliche Tatbestandskomplexe .....	877
3. Typische Probleme im Allgemeinen Teil des StGB .....	881
4. Strafbarkeit von Aufsichtsratsmitgliedern .....	882

## Teil F. Hauptversammlung

<b>§ 25 Stellung der Hauptversammlung im Organisationsgefüge</b>	
I. Beratungssituationen .....	886
1. Die Hauptversammlung als Organ .....	886
2. Mandatstypen im Zusammenhang mit der Hauptversammlung .....	887
II. Die Zuständigkeiten der Hauptversammlung .....	889
1. Enumerationsprinzip .....	889
2. Strukturentscheidungen .....	889

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Personalentscheidungen, insbesondere Entlastungsbeschlüsse .....	890
4. Weitere Zuständigkeiten .....	892
III. Einfluss der Hauptversammlung auf Fragen der Geschäftsführung .....	892
1. Fragen der Geschäftsführung .....	892
2. Keine Möglichkeit direkter Einflussnahme .....	893
3. Möglichkeiten indirekter Einflussnahme .....	893
4. Entscheidungsverlangen nach § 119 Abs. 2 AktG .....	894
IV. Vorbereitung und Ausführung von Hauptversammlungsbeschlüssen, § 83 AktG .....	896
1. Ausführungspflicht nach § 83 Abs. 2 AktG .....	896
2. Vorbereitungspflicht § 83 Abs. 1 AktG .....	897
V. Gesetzlich geregelte Zustimmungsvorbehalte .....	898
1. Einleitung .....	898
2. Squeeze out .....	899
3. Satzungsänderungen und Kapitalmaßnahmen .....	899
4. Umwandlungsrecht .....	900
5. Eingliederung .....	901
6. Unternehmensverträge .....	901
7. § 179a AktG .....	902
8. Abwehrmaßnahmen gegen Übernahmeangebote .....	904
9. Tatsächliche Veränderung des Unternehmensgegenstandes .....	904
10. Vergütungssystem für Vorstandsmitglieder (Billigungsvorbehalt) .....	905
11. Grundsätzlich kein „Say on Climate“ .....	906
VI. Gesetzlich nicht geregelte Zustimmungsvorbehalte .....	907
1. Einleitung .....	907
2. Tatbestandliche Erfassung .....	908
3. Beratung des Vorstandes .....	918
4. Beratung der (Minderheits-)Aktionäre .....	926
<b>§ 26 Vorbereitung der Hauptversammlung</b>	
I. Vorbemerkung .....	929
1. Aufgabe und Funktion der Hauptversammlung .....	929
2. Ordentliche und außerordentliche Hauptversammlung .....	932
3. Kompetenzen der Hauptversammlung .....	932
II. Organisatorische Vorbereitungen .....	935
1. Terminplan .....	935
2. Überblick .....	937
3. Verantwortliches Personal .....	938
4. Ablaufplan .....	939
5. Termin .....	939
6. Veranstaltungsort .....	940
7. Technik .....	943
8. Einlasskontrolle .....	944
9. Sicherheit .....	944
10. Abstimmung mit dem Notar .....	944
11. Regularien .....	944
12. Sprache .....	944
III. Einberufung .....	945
1. Einberufungsgründe .....	945
2. Zuständigkeit .....	947
3. Art und Weise der Einberufung .....	949
4. Tagesordnung .....	953
5. Mitteilungen und Zugänglichmachen .....	956
6. Gegenanträge und Wahlvorschläge der Aktionäre .....	956

	Seite
7. Vollversammlung .....	958
8. Rechtsfolgen bei fehlerhafter Einberufung .....	958
IV. Berichts- und Mitteilungspflichten .....	959
1. Gesetzliche Berichtspflichten .....	959
2. Ungeschriebene Berichtspflichten .....	960
3. Anfechtungsrisiken .....	961
V. Jahresabschluss .....	962
1. Aufstellung .....	962
2. Prüfung .....	962
3. Feststellung .....	962
VI. Auslegung von Unterlagen, Versand an die Aktionäre und alternative Internet- veröffentlichung .....	964
1. Gegenstand der Auslegungspflicht .....	964
2. Ort und Zeitpunkt der Auslegung .....	966
3. Übersendung an Aktionäre .....	966
4. Alternative Veröffentlichung auf der Internetseite .....	967
5. Änderungen der ausgelegten Dokumente .....	967
6. Anfechtungsrisiken .....	967
VII. Ort der Hauptversammlung .....	968
1. Gesellschaftssitz .....	968
2. Börsensitz .....	968
3. Satzung .....	968
4. Hauptversammlung im Ausland .....	969
5. Virtuelle Hauptversammlung .....	969
6. Abweichen von der gesetzlichen oder satzungsmäßigen Regelung .....	969
7. Versammlungsraum .....	970
8. Änderung des Versammlungsorts oder -raums .....	970
9. Rechtsfolgen der Einberufung an einen unzulässigen Ort .....	970
<b>§ 27 Durchführung der Hauptversammlung</b>	
I. Teilnahmerecht .....	972
1. Aktionäre .....	972
2. Aktionärsvertreter .....	976
3. Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder .....	978
4. Abschlussprüfer .....	978
5. Behördenvertreter .....	979
6. Notar .....	979
7. Medienvertreter .....	979
8. Gäste .....	979
II. Teilnahmepflicht .....	980
1. Vorstandsmitglieder .....	980
2. Aufsichtsratsmitglieder .....	980
3. Abschlussprüfer .....	981
III. Teilnehmerverzeichnis .....	982
1. Zweck .....	982
2. Inhalt .....	982
3. Aufstellung .....	983
4. Einsichtnahme .....	983
5. Änderungen während der Hauptversammlung .....	984
6. NaStraG .....	984
IV. Versammlungsleitung .....	984
1. Der Versammlungsleiter .....	985
2. Aufgaben und Befugnisse .....	985

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Eröffnung und Beendigung der Hauptversammlung .....	988
4. Geschäftsordnung .....	990
V. Beschlussfassung .....	991
1. Beschlussgegenstände, Wahlen, materielle Beschlusskontrolle .....	991
2. Beschlussfähigkeit .....	991
3. Mehrheiten .....	992
4. Art und Weise der Abstimmung .....	993
VI. Rechte der Aktionäre .....	995
1. Präsenzhauptversammlung und virtuelle Hauptversammlung .....	995
2. Rederecht .....	997
3. Fragerecht .....	998
4. Einsichtsrecht .....	1002
5. Antragsrecht .....	1002
6. Stimmrecht .....	1003
7. Widerspruchsrecht .....	1005
VII. Protokollierung .....	1005
1. Notarielle Niederschrift .....	1006
2. Einfache Niederschrift .....	1009
3. Stenografisches Protokoll .....	1010
4. Tonband- und Filmaufnahmen .....	1010
5. Übertragung in Bild und Ton, virtuelle Hauptversammlung .....	1010
<b>§ 28 Nachbereitung der Hauptversammlung</b>	
I. Registergericht .....	1012
II. Publizität des Jahresabschlusses .....	1012
III. Ausführung der Beschlüsse .....	1013
IV. Mitteilungs- und Bestätigungspflichten nach der Hauptversammlung .....	1014
V. Öffentlichkeit des Vergütungssystems für Vorstandsmitglieder .....	1014
<b>Teil G. Hauptversammlungsthemen</b>	
<b>§ 29 Satzungsänderungen</b>	
I. Grundlagen .....	1016
1. Echte und unechte Satzungsbestandteile .....	1016
2. Inhaltsänderungen und Fassungsänderungen .....	1018
3. Grundlagenänderungen und Strukturänderungen .....	1019
4. Satzungsdurchbrechung .....	1020
5. Faktische Satzungsänderung .....	1021
II. Inhalt und Schranken satzungsändernder Beschlüsse .....	1021
1. Befristung und Bedingung .....	1021
2. Rückwirkung .....	1023
3. Gründung und Abwicklung .....	1023
4. Sachliche Schranken .....	1024
5. Auslegung als Inhalt .....	1024
III. Zuständigkeit .....	1024
IV. Verfahren der Hauptversammlung .....	1025
1. Vorbereitung der Hauptversammlung .....	1025
2. Beschlussmehrheiten .....	1025
3. Sonderbeschlüsse .....	1027
4. Sonstige Erfordernisse .....	1027
5. Aufhebungs- und Änderungsbeschlüsse .....	1027



	Seite
V. Eintragungsverfahren .....	1028
1. Anmeldung .....	1028
2. Prüfung durch das Registergericht .....	1029
3. Inhalt der Eintragung .....	1030
4. Heilungswirkung .....	1031
<b>§ 30 Gewinnverwendung</b>	
I. Grundlagen .....	1032
1. Praktische Bedeutung .....	1032
2. Gewinnbegriffe .....	1033
3. Ermittlung des ausschüttungsfähigen Gewinns .....	1034
4. Gewinnverwendungsvorschlag .....	1035
II. Gewinnverwendungskompetenz .....	1036
1. Vorstand und Aufsichtsrat .....	1036
2. Hauptversammlung .....	1037
III. Gewinnverteilung .....	1037
1. Gesetzliche Regelung .....	1037
2. Gestaltungsmöglichkeiten .....	1038
3. Dividendenverzicht und disquotale Gewinnverteilung .....	1038
IV. Gewinnanspruch .....	1039
1. Mitgliedschaftsrecht und Zahlungsanspruch .....	1039
2. Materielle Vorgaben .....	1041
3. Sachdividenden .....	1042
4. Zwischendividenden .....	1043
5. Gewinnabführungsverträge .....	1044
V. Dividendenzahlung .....	1044
VI. Checklisten: Anwaltliche Gestaltung und Durchsetzungsberatung .....	1045
<b>§ 31 Erwerb eigener Aktien</b>	
I. Einleitung .....	1047
II. Übernahme- und Zeichnungsverbot – Originärer Erwerb .....	1048
1. Verbot und Rechtsfolgen .....	1048
2. Umgehungsgeschäfte .....	1049
3. Kollisionsrecht .....	1049
III. Derivativer Erwerb .....	1049
1. Verbot .....	1050
2. Erlaubnistatbestände des § 71 Abs. 1 AktG .....	1050
3. Rechtsfolgen .....	1058
4. Sonderfälle .....	1060
5. Internationales Privatrecht .....	1061
IV. Kapitalmarktrecht, insbesondere Informations- und Publizitätspflichten .....	1062
1. Aktienrecht .....	1062
2. Kapitalmarktrecht .....	1062
V. Steuerrecht und bilanzielle Behandlung .....	1064
VI. Arbeitshilfen .....	1064
1. Beratungsscheckliste .....	1065
2. Checkliste Verfahren und Rechtsfolgen .....	1066
3. Muster: (Anschluss-)Ermächtigung zum Erwerb und zur Verwendung eigener Aktien .....	1066
<b>§ 32 Vorstands- und Mitarbeiterbeteiligung</b>	
I. Grundlagen .....	1073
1. Formen der Mitarbeiterbeteiligung .....	1073

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
2. Ziele der Mitarbeiterbeteiligung .....	1073
3. Verbreitung in der Praxis .....	1074
4. Ausblick .....	1075
II. Stock Options (Aktienoptionen) .....	1075
1. Rechtliche Ausgestaltung .....	1075
2. Steuerliche Behandlung .....	1113
3. Bilanzielle Behandlung .....	1120
III. Wandel- und Optionsanleihe .....	1122
1. Rechtliche Ausgestaltung .....	1122
2. Steuerliche und bilanzielle Behandlung .....	1125
IV. Beteiligung am Aktienkapital .....	1128
1. Belegschaftsaktien .....	1128
2. Stille Beteiligung und Unterbeteiligung .....	1131
V. Erfolgsorientierte Beteiligungen .....	1132
1. Mitarbeiterdarlehen .....	1132
2. Genussrechte .....	1133
3. Tantieme/Bonuszahlung .....	1134
4. Virtuelle Aktienoptionen (Phantom Stock/SAR) .....	1135
5. Matching-Aktien .....	1137
VI. Mitarbeiterkapitalbeteiligungsfonds .....	1137
VII. Exkurs: Beteiligungsmodelle für Aufsichtsratsmitglieder .....	1138
1. Einleitung .....	1138
2. Aktienoptionen .....	1138
3. Aktienbeteiligungen .....	1141
4. Optionsanleihen und Wandelschuldverschreibungen .....	1141
5. Virtuelle Aktienoptionen .....	1141
6. Tantiemen .....	1142
7. Angemessenheit der Vergütung .....	1144
8. Besteuerung der Vergütung .....	1144
VIII. Beratungsscheckliste .....	1146

## Teil H. Kapitalmaßnahmen

### § 33 Ordentliche Kapitalerhöhung

I. Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	1151
1. Keine ausstehenden Einlagen .....	1151
2. Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	1152
II. Kapitalerhöhungsbeschluss .....	1152
1. Verfahren .....	1152
2. Inhalt .....	1153
3. Zusätzliche Festsetzungen bei Sacheinlagen .....	1166
4. Gemischte Bar-/Sachkapitalerhöhung .....	1169
5. Mängel .....	1170
6. Aufhebung und Änderung von Kapitalerhöhungsbeschlüssen .....	1171
III. Bezugsrecht und Bezugsrechtsausschluss .....	1172
1. Inhalt des Bezugsrechts .....	1172
2. Vereinbarung von Bezugsrechten .....	1172
3. Verfahren der Gewährung und Ausübung .....	1173
4. Bezugsrechtsausschluss .....	1177
5. Vereinfachter Bezugsrechtsausschluss (§ 186 Abs. 3 S. 4 AktG) .....	1180
6. Faktischer Bezugsrechtsausschluss und Bezugszwang .....	1183

	Seite
IV. Zeichnung .....	1184
1. Ablauf der Zeichnung .....	1184
2. Mängel der Zeichnung .....	1186
V. Einlagen und Einlageleistung .....	1187
1. Bareinlagen .....	1187
2. Sacheinlagen .....	1190
3. Sicherung eventueller Rückzahlungsansprüche .....	1191
VI. Mängel der Einlageleistung und der Aktien .....	1191
1. Werthaltigkeit von Sacheinlagen .....	1191
2. Verdeckte Sacheinlagen/Script Dividend .....	1192
3. Haftung der Gesellschaft für „mangelhafte“ Gesellschaftsanteile .....	1192
4. Wertverwässerungsschutz .....	1193
VII. Eintragungsverfahren .....	1194
1. Antrag .....	1194
2. Prüfung durch das Registergericht .....	1197
3. Rücknahme der Handelsregisteranmeldung bei gescheiterter Kapital- erhöhung .....	1197
4. Inhalt der Eintragung .....	1198
5. Veröffentlichungspflichten nach Durchführung der Kapitalerhöhung .....	1198
VIII. Veröffentlichungspflichten .....	1198
1. Ad-hoc-Mitteilung .....	1198
2. Einladung zur Hauptversammlung .....	1199
3. Veröffentlichungspflichten nach der Hauptversammlung .....	1199
4. Bezugsangebot .....	1200
5. Veröffentlichung gemäß § 41 WpHG .....	1200
6. Mitteilungspflichten der Aktionäre .....	1201
7. Directors' Dealings .....	1201
8. Insiderrecht .....	1202
<b>§ 34 Genehmigtes Kapital</b>	
I. Einführung .....	1206
II. Ermächtigung .....	1206
1. Schaffung der Ermächtigung .....	1206
2. Inhalt der Ermächtigung .....	1208
3. Keine Subsidiarität zur ordentlichen Kapitalerhöhung .....	1213
4. Mängel .....	1213
5. Aufhebung und Änderung der Ermächtigung .....	1213
III. Vorstands- und Aufsichtsratsbeschluss .....	1214
1. Vorstandsbeschluss .....	1214
2. Aufsichtsratsbeschluss .....	1215
3. Besonderheiten beim (Accelerated) Bookbuilding .....	1216
IV. Bezugsrecht und Bezugsrechtsausschluss .....	1216
1. Bezugsrecht .....	1216
2. Ausschluss der Bezugsrechte in der Ermächtigung oder Gründungs- satzung .....	1217
3. Ausschluss des Bezugsrechts im Ausübungsbeschluss des Vorstands .....	1218
V. Weitere Durchführung der Kapitalerhöhung .....	1224
1. Zeichnung und Einlageleistung .....	1224
2. Eintragungsverfahren .....	1225
3. Veröffentlichungen .....	1226
VI. Sonderfälle .....	1226
1. Belegschaftsaktien .....	1226
2. Mitarbeiterbeteiligungsprogramme im weiteren Sinne .....	1228

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>§ 35 Bedingtes Kapital</b>	Seite
I. Einführung .....	1232
II. Voraussetzungen .....	1233
1. Zulässige Zwecke .....	1233
2. Zulässiger Umfang .....	1236
3. Volleinzahlung bisheriger Einlagen .....	1237
III. Kapitalerhöhungsbeschluss .....	1237
1. Allgemeines .....	1237
2. Formelle Beschlusserfordernisse .....	1238
3. Inhalt des Beschlusses .....	1238
IV. Anmeldung und Eintragung des Kapitalerhöhungsbeschlusses .....	1243
V. Entstehung und Ausübung des Bezugsrechts .....	1245
1. Entstehung des Bezugsrechts .....	1245
2. Ausübung des Bezugsrechts .....	1246
VI. Ausgabe der Bezugsaktien .....	1248
1. Verbriefungserfordernis, Begebungsvertrag .....	1248
2. Voraussetzungen der Ausgabe .....	1249
3. Rechtsfolgen unzulässiger Ausgabe .....	1249
4. Besondere Voraussetzungen bei Umtauschrechten .....	1250
5. Wirksamwerden der Kapitalerhöhung .....	1251
VII. Anmeldung und Eintragung der Aktienaussgabe .....	1251
VIII. Bedingte Kapitalerhöhung mit Sacheinlagen .....	1253
1. Anwendungsbereich .....	1253
2. Besondere Beschlusserfordernisse und Prüfungspflicht .....	1254
3. Verdeckte Sacheinlage .....	1255
<b>§ 36 Kapitalherabsetzung</b>	
I. Grundlagen .....	1258
II. Arten und Durchführungswege der Kapitalherabsetzung .....	1258
1. Formen der Kapitalherabsetzung .....	1258
2. Arten der Durchführung der Kapitalherabsetzung .....	1259
III. Verbindung mit anderen Kapitalmaßnahmen .....	1261
IV. Liquidation und Insolvenz .....	1262
V. Ordentliche Kapitalherabsetzung .....	1263
1. Kapitalherabsetzungsbeschluss .....	1263
2. Anmeldung und Wirksamwerden der Kapitalherabsetzung .....	1265
3. Gläubigerschutz .....	1266
4. Durchführung der Kapitalherabsetzung .....	1268
5. Anmeldung der Durchführung der Kapitalherabsetzung .....	1274
VI. Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	1274
1. Allgemeines .....	1274
2. Voraussetzungen und Umfang .....	1275
3. Durchführung der vereinfachten Kapitalherabsetzung .....	1279
4. Verwendung des Kapitalherabsetzungsbetrags und zukünftige Gewinnausschüttungen .....	1279
5. Bilanzielle Rückwirkung .....	1282
<b>§ 37 Heilung fehlerhafter Kapitalmaßnahmen</b>	
I. Typische Beratungssituation .....	1285
II. Fehlerhafte reguläre Kapitalerhöhung .....	1286
1. Fehler der regulären Kapitalerhöhung .....	1286
2. Rechtsfolgen angefochtener Kapitalerhöhung .....	1290
3. Rechtsfolgen endgültig unwirksamer Kapitalerhöhung .....	1291

	Seite
III. Besondere Formen der Kapitalerhöhung .....	1292
1. Bedingte Kapitalerhöhung .....	1292
2. Genehmigtes Kapital .....	1292
3. Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	1293
IV. Fehlerhafte Kapitalherabsetzung .....	1293
1. Ordentliche Kapitalherabsetzung .....	1294
2. Vereinfachte Kapitalherabsetzung/Zwangseinzahlung .....	1295
V. Beratungsscheckliste .....	1296

## Teil I. Aktionärsklagen

### § 38 Anfechtungsklage

I. Zulässigkeit (Prozessuale Voraussetzungen) .....	1298
1. Zuständigkeit .....	1298
2. Schiedsgerichtsbarkeit .....	1299
3. Verfahrensbeteiligte .....	1299
4. Gegenstand der Anfechtung und Klageantrag .....	1302
II. Anfechtungsbefugnis .....	1303
1. Anfechtungsbefugnis des Aktionärs .....	1304
2. Anfechtungsbefugnis des Vorstands .....	1307
3. Anfechtungsbefugnis der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates .....	1308
III. Anfechtungsgrund .....	1308
1. Verletzung des Gesetzes oder der Satzung (§ 243 Abs. 1 AktG) .....	1308
2. Erstreben von Sondervorteilen (§ 243 Abs. 2 AktG) .....	1310
3. Informationsmängel (§ 243 Abs. 4 S. 1 AktG) .....	1312
4. Ausschluss der Anfechtung .....	1313
5. Bestätigung anfechtbarer Hauptversammlungsbeschlüsse .....	1314
6. Rechtsschutzbedürfnis .....	1316
IV. Teilanfechtung .....	1317
1. Beschlusseinheit und Beschlussmehrheit .....	1317
2. Konsequenzen für die Beschlussanfechtung .....	1317
V. Anfechtungsfrist .....	1318
1. Grundlagen .....	1318
2. Klageerhebung .....	1318
3. Klagebegründung .....	1319
VI. Zustellung .....	1320
1. Anfechtungsklage des Aktionärs .....	1320
2. Anfechtungsklage des Vorstands bzw. des Vorstandsmitglieds .....	1321
3. Anfechtungsklage des Aufsichtsratsmitglieds .....	1321
4. Mehrere Kläger .....	1322
VII. Sonstige Verfahrensfragen .....	1322
1. Nebenintervention .....	1322
2. Darlegungs- und Beweislast .....	1323
3. Prozessführung durch die AG .....	1324
4. Neue Beschlüsse während des Rechtsstreits .....	1324
5. Registerverfahren .....	1325
6. Bekanntmachungspflicht des Vorstands .....	1325
VIII. Urteil und Urteilswirkung .....	1325
1. Urteilswirkung bei erfolgreicher Anfechtungsklage .....	1325
2. Urteilswirkung bei Zurückweisung der Klage .....	1326
3. Registerrechtliche Konsequenzen .....	1326
IX. Streitwert der Anfechtungsklage .....	1327

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
X. Missbrauch des Anfechtungsrechtes .....	1328
XI. Freigabeverfahren nach § 246a AktG .....	1329
1. Verfahren .....	1329
2. Voraussetzungen nach § 246a Abs. 2 AktG .....	1330
3. Schadensersatzpflicht nach § 246a Abs. 4 AktG .....	1330
XII. Einstweiliger Rechtsschutz .....	1331
XIII. Amtslöschung .....	1331
<b>§ 39 Nichtigkeitsklage</b>	
I. Zulässigkeit (Prozessuale Voraussetzungen) .....	1332
1. Zuständigkeit .....	1332
2. Verfahrensbeteiligte .....	1333
3. Klageantrag .....	1333
4. Rechtsschutzinteresse .....	1333
II. Klagebefugnis für die Nichtigkeitsklage .....	1333
III. Nichtigkeitsgrund .....	1334
1. Nichtigkeitsgründe außerhalb von § 241 AktG .....	1334
2. Nichtigkeitsgründe gemäß § 241 Nr. 1–6 AktG .....	1335
IV. Heilung und Ausschluss der Nichtigkeit .....	1337
1. Heilung .....	1337
2. Spezialgesetzlicher Ausschluss der Nichtigkeit .....	1339
V. Weitere Aspekte des Verfahrens .....	1339
1. Teilnichtigkeit .....	1339
2. Klagefrist .....	1339
3. Klageverbindung und Nebenintervention .....	1340
4. Sonstige Verfahrensfragen .....	1340
VI. Urteil und Urteilswirkung .....	1340
VII. Freigabeverfahren .....	1340
VIII. Streitwert der Nichtigkeitsklage .....	1341
IX. Verhältnis der Nichtigkeitsklage zur Anfechtungsklage und zur allgemeinen Feststellungsklage .....	1341
1. Anfechtungsklage .....	1341
2. Allgemeine Feststellungsklage .....	1341
<b>§ 40 Spruchverfahren</b>	
I. Grundlagen .....	1344
1. Überblick .....	1344
2. Gesetzliche Regelung .....	1344
3. Bedeutung für die anwaltliche Beratung .....	1347
II. Anwendungsbereich und Verfahrenseinleitung .....	1347
1. Anwendungsbereich .....	1347
2. Antragsberechtigung, Antragsgegner und Antragsfrist .....	1349
3. Antragsstellung, zuständiges Gericht, Antragsbegründung .....	1351
III. Verfahrensablauf .....	1353
1. Bestellung des gemeinsamen Vertreters .....	1353
2. Mündliche Verhandlung .....	1354
3. Sachverständiger Prüfer und Gerichtssachverständiger .....	1356
IV. Verfahrensbeendigung und Rechtsmittel .....	1358
1. Entscheidung durch Beschluss .....	1358
2. Antragsrücknahme und Vergleich .....	1358
3. Rechtsmittel .....	1358
4. „Inter-Omnes“-Wirkung und Publikation der Entscheidung; außergericht- licher Teilvergleich .....	1359

	Seite
V. Gerichtliche und außergerichtliche Kosten .....	1360
1. Gerichtsgebühren .....	1360
2. Kosten des Sachverständigen .....	1361
3. Anwaltskosten .....	1361
<b>§ 41 Allgemeine Aktionärsklagen</b>	
I. Einleitung .....	1363
II. Grenzen des Anwendungsbereichs allgemeiner Aktionärsklagen .....	1364
1. Vorrang der speziellen aktienrechtlichen Rechtsbehelfe und Beachtung besonderer aktienrechtlicher Verfahrensvoraussetzungen .....	1365
2. Eingriff in das aktienrechtliche Kompetenzgefüge .....	1365
III. Rechtsgrundlagen und Fallgruppen allgemeiner Aktionärsklagen im Überblick	1367
1. Rechtsgrundlagen im Überblick .....	1367
2. Fallgruppen im Überblick .....	1368
IV. Unterlassungs-, Feststellungs- und Beseitigungsklagen .....	1370
1. Ausgliederung einer Beteiligung ohne Zustimmung der Hauptversammlung (Holzmüller/ Gelatine-Fälle) .....	1370
2. Rechtswidriger Bezugsrechtsausschluss durch den Vorstand beim genehmig- ten Kapital .....	1374
V. Schadensersatzklagen .....	1377
1. Allgemeines .....	1377
2. Organhaftungsklage gem. §§ 147, 148 AktG .....	1380
3. Schadensersatz wegen rechtswidrigen Bezugsrechtsausschlusses beim genehmigten Kapital .....	1385
VI. Einstweiliger Rechtsschutz .....	1386
1. Aufklärung über das Risiko des § 945 ZPO .....	1386
2. Einflussnahme auf die Willensbildung .....	1386
3. Einstweilige Verfügung zur Sicherung des Bezugsrechts .....	1387
<b>Teil J. Ausschluss von Gesellschaftern</b>	
<b>§ 42 Kaduzierung</b>	
I. Einführung .....	1389
II. Geltendmachung von Einlageforderungen .....	1389
1. Entstehung der Einlagepflicht .....	1389
2. Zahlungsaufforderung .....	1390
III. Kaduzierung .....	1391
1. Voraussetzungen der Kaduzierung .....	1391
2. Kaduzierungsverfahren .....	1392
3. Rechtsfolgen der wirksamen Kaduzierung .....	1394
4. Fehlerhafte Kaduzierung .....	1395
IV. Zahlungspflicht der Vormänner und Verwertung der Mitgliedschaft .....	1395
1. Zahlungspflicht der Vormänner .....	1395
2. Verwertung der Aktie .....	1396
V. Arbeitshilfen .....	1397
<b>§ 43 Kapitalherabsetzung durch Einziehung</b>	
I. Grundlagen .....	1399
II. Arten der Kapitalherabsetzung durch Einziehung .....	1399
1. Zwangseinziehung .....	1400
2. Einziehung nach Erwerb eigener Aktien .....	1405

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
III. Einziehungsverfahren .....	1407
1. Ordentliches Einziehungsverfahren .....	1407
2. Vereinfachtes Einziehungsverfahren .....	1410
IV. Abwicklung der Einziehung .....	1414
1. Anmeldung des Kapitalherabsetzungsbeschlusses .....	1414
2. Einziehungshandlung .....	1415
3. Wirksamwerden der Kapitalherabsetzung .....	1416
4. Anmeldung der Durchführung der Kapitalherabsetzung .....	1416
V. Kapitalmarktrechtliche Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten .....	1417
VI. Fehlerhafte Einziehung .....	1417
VII. Checklisten .....	1418
<b>§ 44 Squeeze-out</b>	
I. Vorbemerkung/Planung des Squeeze-out .....	1421
II. Voraussetzung des aktienrechtlichen Squeeze-out .....	1423
1. Erreichen der maßgeblichen Beteiligungsquote .....	1423
2. Keine weiteren Anforderungen .....	1425
III. Verlangen des Hauptaktionärs und Gewährleistungserklärung .....	1425
1. Verlangen des Hauptaktionärs .....	1425
2. Gewährleistungserklärung .....	1427
IV. Vorbereitung des Übertragungsbeschlusses .....	1427
1. Entwurf des Übertragungsbeschlusses .....	1427
2. Abzug von Dividenden- oder Ausgleichszahlungen .....	1428
3. Auszulegende Jahresabschlüsse und Lageberichte .....	1428
4. Bericht des Hauptaktionärs .....	1428
5. Bericht der sachverständigen Prüfer .....	1431
V. Beschluss der Hauptversammlung .....	1432
VI. Eintragung des Übertragungsbeschlusses .....	1435
VII. Rechtsschutz der Minderheitsaktionäre .....	1436
VIII. Squeeze-out und Ad-hoc-Publizität .....	1438
IX. Übernahmerechtlicher Squeeze-out gemäß §§ 39a–39c WpÜG .....	1439
X. Verschmelzungsrechtlicher Squeeze-out gemäß § 62 Abs. 5 UmwG, §§ 327a ff. AktG .....	1442
<b>§ 45 Sonstige Ausschlusstechniken</b>	
I. Eingliederung .....	1446
1. Allgemeines .....	1446
2. Planung der Eingliederung .....	1446
3. Voraussetzungen der Eingliederung .....	1446
4. Rechtsfolgen der Eintragung .....	1450
5. Rechtsschutz der ausgeschiedenen Aktionäre .....	1452
II. Übertragende Auflösung .....	1453
III. Ausschluss aus wichtigem Grund .....	1454
1. Voraussetzungen des Ausschlusses aus wichtigem Grund .....	1454
2. Abwicklungsmodalitäten .....	1457
3. Rechtsschutz der ausgeschlossenen Aktionäre .....	1458
<b>Teil K. Aktiengesellschaft und Kapitalmarkt</b>	
<b>§ 46 Überblick: Grundlagen des Börsenrechts</b>	
I. Allgemeines .....	1459
1. Anwaltliche Aufgaben .....	1459



	Seite
2. Regelungsbereiche und Funktionen des Kapitalmarktrechts .....	1459
3. Rechtsquellen .....	1460
II. Organisationsrecht .....	1460
1. Rechtsquellen .....	1460
2. Grundzüge .....	1460
III. Going Public (Kapitalmarktzulassung) .....	1462
1. Rechtsquellen .....	1462
2. Grundzüge .....	1463
IV. Being Public (Verhaltens- und Transaktionsrecht) .....	1463
1. Rechtsquellen .....	1463
2. Grundzüge .....	1463
V. Going Private (Kapitalmarktrückzug) .....	1464
1. Rechtsquellen .....	1464
2. Grundzüge .....	1464
VI. Anlegerschutzrecht .....	1464
<b>§ 47 Going Public – Börsengang</b>	
I. Vor- und Nachteile des Börsengangs .....	1468
1. Gründe für eine Börseneinführung .....	1468
2. Gründe gegen eine Börseneinführung .....	1469
3. Börsenreife .....	1470
4. Alternativen zur Börseneinführung .....	1471
II. Vorbereitung des Börsengangs .....	1471
1. Strukturelle Überlegungen .....	1471
2. Wahl des Börsenplatzes und -segments .....	1472
3. Zusammenstellung des Emissionsteams .....	1474
4. Erforderliche Maßnahmen beim Emittenten .....	1475
III. Rechtsverhältnis zum Emissionskonsortium .....	1477
1. Mandatsvereinbarung .....	1477
2. Übernahmevertrag .....	1477
3. Legal Opinion .....	1478
4. Disclosure Opinion .....	1479
5. Comfort Letter .....	1479
IV. Börsenzulassungsverfahren .....	1480
1. Zulassungsvoraussetzungen .....	1480
2. Zulassungsantrag .....	1481
3. Zulassungsbeschluss .....	1482
V. Prospekt und Prospekthaftung .....	1482
1. Prospekt .....	1482
2. Die spezialgesetzliche Prospekthaftung .....	1485
3. Sonstige Ansprüche gegen die Adressaten der spezialgesetzlichen Prospekt- haftung .....	1493
4. Die Expertenhaftung .....	1494
VI. Die Emission .....	1496
1. Platzierung .....	1496
2. Formen der Übernahme .....	1496
3. Preisfindung .....	1497
4. Zuteilung .....	1498
5. Börseneinführung .....	1499
VII. Zulassungsfolgpflichten .....	1500
1. Berichterstattung .....	1500
2. Zulassung neuer Aktien .....	1501
3. Weitere Zulassungsfolgpflichten .....	1502

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
4. Sanktionen .....	1502
VIII. Kosten der Börseneinführung .....	1503
1. Unmittelbare, offen ausgewiesene Kosten .....	1503
2. Mittelbare, verdeckte Kosten .....	1504
<b>§ 48 Pflichten der Gesellschaft und der Aktionäre nach der MMVO und dem WpHG</b>	
I. Vorbemerkung .....	1507
II. Verbot von Insidergeschäften .....	1508
1. Zweck .....	1508
2. Tatbestand .....	1508
3. Rechtsfolgen von Verstößen .....	1514
III. Veröffentlichung und Mitteilung kursbeeinflussender Tatsachen .....	1515
1. Zweck der Regelung .....	1515
2. Anwendungsbereich .....	1515
3. Verhältnis zur Regelpublizität .....	1515
4. Darstellung und kritische Würdigung des Tatbestandes .....	1516
5. Rechtsfolgen bei Verstößen gegen die Ad-hoc-Mitteilungspflicht .....	1519
IV. Pflichten von Führungskräften und mit ihnen eng verbundenen Personen – „Directors’ Dealings“ und Handelsverbot während der Closed Periods – und die damit im Zusammenhang stehenden Pflichten des Emittenten .....	1524
1. Zweck der Regelung .....	1524
2. Directors’ Dealings .....	1525
3. Handelsverbot während der Closed Periods .....	1528
V. Pflicht zur Führung von Insiderlisten .....	1529
1. Zur Führung von Insiderlisten Verpflichtete .....	1529
2. Aufzunehmende Personen .....	1530
3. Inhalt und Aufbau der Liste .....	1530
4. Aktualisierung .....	1531
5. Aufklärungspflichten .....	1531
6. Form, Aufbewahrung und Vernichtung .....	1531
7. Sanktionen bei Verstößen .....	1531
VI. Verbot der Marktmanipulation .....	1532
1. Zweck der Norm .....	1532
2. Tatbestand .....	1532
3. Abgestuftes straf- und ordnungswidrigkeitsrechtliches Sanktionssystem .....	1533
4. Zivilrechtliche Sanktionen .....	1534
VII. Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten bei Veränderungen des Stimm- rechtsanteils an börsennotierten Gesellschaften .....	1534
1. Zweck der Regelung .....	1534
2. Verhältnis zu anderen Publizitätsbestimmungen .....	1534
3. Darstellung des Tatbestandes des § 33 WpHG .....	1535
4. Mitteilungspflichten beim Halten von Instrumenten (§§ 38, 39 WpHG) .....	1540
5. Mitteilungspflichten für Inhaber wesentlicher Beteiligungen .....	1541
6. Darstellung des Tatbestandes des § 40 WpHG .....	1541
7. Veröffentlichung der Gesamtzahl der Stimmrechte .....	1542
VIII. Notwendige Informationen für die Wahrnehmung von Rechten aus Wert- papieren .....	1543
1. Pflichten der Emittenten gegenüber Wertpapierinhabern .....	1543
2. Veröffentlichung von Mitteilungen und Übermittlung im Wege der Daten- fernübertragung .....	1544
3. Übermittlungen von Informationen an Aktionäre auf elektronischem Weg ..	1545
4. Veröffentlichung zusätzlicher Angaben und Übermittlung an das Unter- nehmensregister .....	1545

	Seite
5. Befreiung durch die BaFin .....	1546
6. Rechtsfolgen von Verstößen .....	1546
IX. Rechnungslegungsbezogene Pflichten nach dem WpHG .....	1546
1. Überblick .....	1546
2. Geltungsbereich der Vorschriften .....	1546
3. Jahresfinanzbericht, Konzernjahresbericht .....	1547
4. Halbjahresfinanzbericht .....	1547
<b>§ 49 Anleiheemission</b>	
I. Einleitung .....	1549
1. Grundlagen .....	1549
2. Rechtsbeziehungen im Überblick .....	1550
3. Nachträgliche Änderung der Anleihebedingungen .....	1552
II. Einfache Anleihe .....	1553
1. Anleihebedingungen als Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	1554
2. Kündigungsregelungen .....	1554
3. Besicherung, Auflagen .....	1555
4. Übernahmevertrag .....	1557
5. Prospekt, Wertpapier-Informationsblatt, PRIIP/Basisinformationsblatt .....	1558
III. Varianten von Anleihen .....	1559
1. Verzinsungsvarianten .....	1559
2. Zero-Bonds .....	1560
3. Tilgungsformen .....	1560
4. Wandel- und Optionsanleihen sowie Genussscheine .....	1561
5. High Yield Anleihen .....	1562
6. Asset-Backed Securities .....	1563
7. ESG Anleihen .....	1564
<b>§ 50 Going Private – Rückzug von der Börse</b>	
I. Vorbemerkungen .....	1567
1. Begriff des Going Private und des Delisting .....	1567
2. Gründe für ein Going Private .....	1568
II. Die Techniken des Going Private im Einzelnen .....	1569
1. Allgemeines .....	1569
2. Das reguläre Delisting .....	1569
3. Maßnahmen des sog. „kalten (cold)“ Delisting .....	1574
III. Zusammenfassung .....	1579
<b>§ 51 Öffentliche Übernahmeangebote</b>	
I. Einführung .....	1582
II. Anwendungsbereich, Angebotstypen und Zuständigkeit der BaFin .....	1583
1. Anwendungsbereich .....	1583
2. Erwerbsangebot, Übernahmeangebot und Pflichtangebot .....	1585
3. Zuständigkeit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht .....	1587
III. Der Ablauf eines Angebotsverfahrens nach dem WpÜG .....	1587
1. Entscheidung zur Abgabe des Angebots .....	1587
2. Erstellung der Angebotsunterlage, Gestattungsverfahren und Veröffentlichung .....	1588
3. Annahmefrist .....	1588
4. Maßnahmen der Zielgesellschaft .....	1588
5. Nach dem Angebot .....	1588

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
IV. Einzelheiten .....	1589
1. Finanzierung des Angebots und Finanzierungsbestätigung .....	1589
2. Die Veröffentlichung nach § 10 WpÜG .....	1590
3. Inhalt des Angebots .....	1594
4. Gestattungsverfahren und Veröffentlichung .....	1604
5. Information der Zielgesellschaft und Stellungnahme .....	1606
6. Abwehrmaßnahmen der Zielgesellschaft während des Angebots .....	1609
7. Verhalten des Bieters während des Angebots .....	1611
8. Abwicklung des Angebots und Pflichten nach Ablauf der Annahmefrist .....	1614
V. Rechtsschutz .....	1614
1. Beschwerdeverfahren gegen die BaFin .....	1614
2. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten .....	1617

## Teil L. Die AG im Konzern

### § 52 Probleme im faktischen Konzern

I. Überblick: Konzernleitung im Spannungsfeld von Minderheits- und Gläubigerschutz .....	1622
II. Konzernbildungskontrolle .....	1623
1. Grundlagen .....	1623
2. Mitteilungspflichten nach §§ 20 ff. AktG und §§ 21 ff. WpHG .....	1623
3. Besonderheiten des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes .....	1626
4. Grenzen der Bildung des faktischen Aktienkonzerns und Haftung des Aktionärs .....	1626
5. Konzerneingangsschutz in der Obergesellschaft .....	1629
6. Konzerneingangsschutz bei der Untergesellschaft .....	1631
III. Die tatbestandlichen Voraussetzungen des Nachteilsausgleichs (§ 311 AktG) .....	1632
1. Abhängigkeit im Sinne des § 17 AktG .....	1632
2. Kein Vertragskonzern – keine Eingliederung .....	1634
3. Veranlassung durch herrschendes Unternehmen .....	1635
4. Nachteil .....	1639
IV. Rechtsfolgen der Nachteilszufügung .....	1644
1. Ausgleichspflicht des herrschenden Unternehmens .....	1644
2. Art und Weise der Ausgleichsgewährung nach § 311 Abs. 2 AktG .....	1645
3. Unmittelbare Schadensersatzpflicht bei nicht ausgleichsfähigen Nachteilen/ nicht quantifizierbaren Nachteilen .....	1646
V. Rechtsfolgen des unterbliebenen Nachteilsausgleiches .....	1647
1. Schadensersatzhaftung des herrschenden Unternehmens (§ 317 Abs. 1 und 2 AktG) .....	1647
2. Mithaftung der gesetzlichen Vertreter des herrschenden Unternehmens (§ 317 Abs. 3 AktG) .....	1650
3. Mitwirkung von Vorstand und Aufsichtsrat der abhängigen AG .....	1650
4. Verzicht und Vergleich .....	1651
5. Verjährung .....	1652
6. Verhältnis zu anderen Vorschriften .....	1652
VI. Der Abhängigkeitsbericht .....	1653
1. Funktionen des Abhängigkeitsberichtes als Informationsbasis und Instrument des Präventivschutzes .....	1653
2. Inhalt des Abhängigkeitsberichts .....	1655
3. Grundsätze der Berichterstattung .....	1657
4. Schlussklärung des Vorstandes .....	1657
5. Rechtsfolgen der Verletzung der Berichtspflicht .....	1658

	Seite
VII. Die Prüfung des Abhängigkeitsberichtes .....	1660
1. Allgemeines .....	1660
2. Prüfung durch den Abschlussprüfer (§ 313 AktG) .....	1660
3. Prüfung durch den Aufsichtsrat (§ 314 AktG) .....	1663
4. Sonderprüfung .....	1664
VIII. Möglichkeiten und Grenzen der einheitlichen Leitung im faktischen Aktienkonzern .....	1667
1. Kein Weisungsrecht des herrschenden Unternehmens .....	1667
2. Pflichten des Aufsichtsrates der abhängigen Gesellschaft .....	1668
3. Treuepflichten des herrschenden Unternehmens bei Ausübung der Konzernherrschaft .....	1669
IX. Europäische Entwicklung .....	1669
<b>§ 53 Unternehmensverträge</b>	
I. Überblick .....	1673
II. Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge .....	1674
1. Beherrschungsvertrag .....	1674
2. Gewinnabführungsvertrag .....	1679
3. Geschäftsführungsvertrag .....	1680
4. Sicherung der Gesellschaft und der Gläubiger .....	1681
5. Sicherung der außenstehenden Aktionäre, angemessener Ausgleich .....	1685
6. Sicherung der außenstehenden Aktionäre, angemessene Abfindung .....	1689
III. Andere Unternehmensverträge, § 292 AktG .....	1693
1. Gewinngemeinschaft (§ 292 Abs. 1 Nr. 1 AktG) .....	1693
2. Teilgewinnabführungsvertrag (§ 292 Abs. 1 Nr. 2 AktG) .....	1694
3. Betriebspacht, Betriebsüberlassung, Betriebsführung .....	1695
IV. Abschluss, Änderung und Beendigung von Unternehmensverträgen .....	1697
1. Vertragsschluss .....	1697
2. Änderung von Unternehmensverträgen .....	1701
3. Die Beendigung von Unternehmensverträgen .....	1701
VI. Anhang: Vertragsmuster .....	1705
<b>§ 54 Steuerliche Organschaft</b>	
I. Typische Beratungsbereiche .....	1718
II. Körperschaftsteuerliche Organschaft .....	1719
1. Voraussetzungen .....	1719
2. Rechtsfolgen .....	1745
3. Verfahrensrecht .....	1764
4. Verunglückte Organschaft .....	1765
5. Exkurs: Mehrmütterorganschaft .....	1766
III. Gewerbesteuerliche Organschaft .....	1770
1. Voraussetzungen .....	1770
2. Rechtsfolgen .....	1770
IV. Umsatzsteuerliche Organschaft .....	1773
1. Allgemeines .....	1773
2. Anwendungsbereich .....	1774
3. Voraussetzungen .....	1775
4. Rechtsfolgen der umsatzsteuerlichen Organschaft .....	1777
5. Besonderheiten der umsatzsteuerlichen Organschaft bei Insolvenz .....	1777
V. Grunderwerbsteuerliche Organschaft .....	1779
1. Voraussetzungen .....	1780
2. Rechtsfolgen und Verhältnis zu anderen Vorschriften .....	1781
VI. Musterverträge .....	1782

## Teil M. Die AG als gemeinnütziges Unternehmen

§ 55 Die gemeinnützige Aktiengesellschaft	Seite
I. Allgemeines	1786
1. Rechtsform Aktiengesellschaft im Dritten Sektor	1786
2. Rechtsgrundlagen Gemeinnützigkeitsrecht	1787
3. Verhältnis Gesellschaftsrecht und Gemeinnützigkeitsrecht: AG mit steuerrechtlichem Sonderstatus	1789
4. Steuerliche Privilegierung als Rechtsfolge der Gemeinnützigkeit	1789
5. Gemeinnützige Gesellschaften und Grundrechte	1790
II. Bedingung der formellen Satzungsmaßigkeit und der Kongruenz der tatsächlichen Geschäftsführung	1792
1. Genaue Bestimmung der Satzungszwecke und der Art der Verwirklichung in der Satzung	1792
2. Notwendigkeit der Kongruenz der tatsächlichen Geschäftsführung der gAG	1794
III. Firma, Unternehmensgegenstand, Vermögensbindung und Zweckbetrieb der gemeinnützigen Aktiengesellschaft	1794
1. Firma der gAG	1794
2. Unternehmensgegenstand der gAG	1795
3. Vermögensbindung bei der gAG	1796
4. Zweckbetrieb und gemeinnützige AG	1798
IV. Organe der gAG	1799
1. Vorstand	1799
2. Hauptversammlung	1803
3. Aufsichtsrat	1804
Sachverzeichnis	1807